

Brand schockt PSU-Summer-Cup-Organisatoren nicht

Als die Cheforganisatorin des 6. Summer-Cups, Norma Refle-Waskowsky, in der vergangenen Woche die Nachricht erhielt, dass es auf dem Sportgelände der Potsdamer Sport-Union gebrannt hatte, stand kurzfristig die Absage eines der größten Kinderhockeyturniere Norddeutschlands im Raum.

Zum 6. Mal hatte die Potsdamer Sport-Union 04 e. V. vom 20. bis zum 21. Juni zum alljährlichen „Summer-Cup“ geladen. Mit über 450 Kindern aus 17 Hockeyvereinen sollten in den Altersklassen D (7-8 Jahre), C (9-10 Jahre) und B (11-12 Jahre) um die Pokale der Potsdamer Wohnungsgenossenschaft 1956 e. G. (PWG 1956) gespielt werden. Nachdem die Vereinsverantwortlichen feststellten, dass Brandstifter „nur“ den Vorratsschuppen angezündet hatten und die Feuerwehr einen Übergriff auf das Vereinsheim der PSU verhindern konnte, war man sich



schnell einig, das Turnier im Interesse der Hockey spielenden Kinder doch durchzuführen.

Der Schirmherr der Veranstaltung, der Potsdamer Bürgermeister Jann Jakobs, musste leider kurzfristig seine Teilnahme an der Eröffnungsfeier absagen, ließ aber vom Fachbereichsleiter Sport der Stadt Potsdam Thorsten Gesner die besten Grüße an die Hockeyspieler aus Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Leipzig, München und weiteren deutschen Städten ausrichten. Mit dem UKH Iuventa Sroda und dem

KS Polonia Sroda aus Polen waren zum ersten Mal auch zwei Hockeyvereine aus dem Ausland nach Potsdam gekommen

Neben spannenden Hockeyspielen konnte die PSU zusätzlich ein attraktives Rahmenprogramm für Jedermann zusammenstellen. Eine Tombola, viele interessante Stände und eine Lounge zum „chillen“ boten viel Abwechslung.

Die gute Jugendarbeit der PSU wurde durch die Turniersiege der Mädchen B und Knaben B unterstrichen. Für die Gastgeber sprang zusätz-

lich in den Altersklassen Knaben D ein dritter Platz und bei den Knaben C ein Vizetitel heraus. Die Siegerehrung wurde durch den kaufmännischen Vorstand der PWG, Wolfram Gay, und den PSU Abteilungsleiter Hockey, Thomas Buttenberg, vorgenommen.

Foto: Muegge

Platzierungen :

Mädchen D:

1. Berliner Hockeyclub
2. Zehlendorf 88
3. Rotation Prenzlauer Berg
4. Potsdamer Sport-Union

Knaben D:

1. Blau Weiß Berlin
2. Zehlendorf 88
3. Potsdamer Sport-Union

Mädchen C

1. BSC Berlin
2. Zehlendorf 88
3. HC Niesky
4. Potsdamer Sport-Union

Knaben C

1. Blau Weiß Berlin
2. Potsdamer Sport- Union
3. Club an der Alster (Hamburg)

Mädchen B

1. Potsdamer Sport-Union (1. Mannschaft)
2. THC Ahrensburg
3. Potsdamer Sport-Union (2. Mannschaft)

Knaben B

1. Potsdamer Sport-Union
2. Club an der Alster (Hamburg)
3. Leipziger SC

Teilnehmende Vereine: Ahrensburger THC, Berliner Hockey Club, Berliner SC, TC Blau Weiß Berlin, TSV Buchholz, Club an der Alster (Hamburg), Club zur Vahr Bremen, Elmshorner MTV, Leipziger SC, Rot Weiß München, HC Niesky, UKC Iuventa Sroda (Polen), SK Polonia Sroda (Polen), Rotation Prenzlauer Berg Berlin, Uhlenhorster HC (Hamburg), Zehlendorf 88, Potsdamer Sport-Union 04.
Thorsten Mügge

Deutsche Hockey Zeitung Nr. 23 vom 02.07.09